

Verstehen
unterscheiden
handeln



Neurozentrum

Fatigue Symposium

Freitag, 19. März 2027, 8.45 – 17.00 Uhr
LUKS Luzern, Grosser Hörsaal

Liebe Kolleginnen und Kollegen

Fatigue ist eines der häufigsten – und zugleich am meisten unterschätzten – Symptome in der Medizin. Wir kennen sie seit Jahren aus der Multiplen Sklerose, sehen sie heute aber auch immer häufiger nach Infektionen, nach Schlaganfall oder bei Sportlerinnen und Sportlern nach einer Gehirnerschütterung. Für Betroffene ist sie oft stark einschränkend, für uns in der Praxis nicht immer leicht einzuordnen.

Dieses Symposium nimmt Fatigue bewusst in den Mittelpunkt. Wir beleuchten sie aus verschiedenen Blickwinkeln – neurologisch, sportmedizinisch, rehabilitativ und psychosomatisch – und gehen ganz konkret der Frage nach, wie wir unterschiedliche Fatigue-Formen im Alltag erkennen und behandeln können.

Im Fokus stehen praxisnahe Themen: Wie unterscheidet sich MS-assoziierte Fatigue von postinfektiöser Fatigue? Welche Rolle spielen Belastungsintoleranz, Schlaf, autonome Dysfunktion oder Schmerz? Und wie begleiten wir Patientinnen und Patienten sinnvoll – sei es bei der Rückkehr in den Alltag, in den Beruf oder in den Sport?

Uns ist besonders wichtig, bewährte klinische Erfahrung mit aktuellen Erkenntnissen zu verbinden und dabei realistische, umsetzbare Ansätze aufzuzeigen. Fatigue soll wieder als das verstanden werden, was sie ist: ein ernstzunehmendes Symptom, das eine differenzierte Betrachtung und eine sorgfältige, oft interprofessionelle Betreuung braucht.

Wir freuen uns auf einen spannenden Tag mit Ihnen.

Herzliche Grüße



Dr. med. Lara Diem

Leitende Ärztin Neurologie/Multiple Sklerose Zentrum

Co-Leiterin Ambulante Neurologie

Programm

Freitag, 19. März 2027, 8.45 – 17.00 Uhr

08.45 Uhr	Registrierung, Kaffee
09.15 Uhr	Begrüssung und Einordnung Dr. med. Lara Diem, Leitende Ärztin Klinik für Neurologie und Neurorehabilitation, LUKS
09.30 Uhr	Von der Multiplen Sklerose zum ME/CFS – Fatigue im Spiegel der Neuroimmunologie Dr. med. Lara Diem, Leitende Ärztin, Klinik für Neurologie und Neurorehabilitation, LUKS
10.15 Uhr	In der Sportmedizin – wenn Leistungsfähigkeit verloren geht KD Dr. med. Judith Bering, Hirslanden Klinik Sportmedizin, Praxis Sport & More Luzern Gast: Pascal Schürmann, Eishockey Junioren-Nationalspieler
10.45 Uhr	Pause
11.15 Uhr	Fatigue nach Schlaganfall – Return to Job Noortje Maaijwee, Leitende Ärztin, StV Leiterin stationäre Neurorehabilitation, LUKS
11.45 Uhr	Ernährung bei Fatigue Joelle Flück, Sport- und Ernährungswissenschaftlerin
12.15 Uhr	Fallforum mit Patientin
13.00 Uhr	Mittagspause
13.45 Uhr	Therapeutische Ansätze: Die Rolle von Physiotherapie und Ergotherapie André Hürlimann & Nicole Rüedi, Physiotherapie und Ergotherapie, Klinik für Neurologie und Neurorehabilitation, LUKS
14.30 Uhr	Fatigue bei Kindern und Jugendlichen – besondere Herausforderungen Svenja Zimmer, Fachpsychologin für Neuropsychologie FSP, Kinderspital, LUKS
15.15 Uhr	Pause
15.45 Uhr	Fatigue verstehen: Wenn das Symptom nicht die Krankheit ist – Stressphysiologie, Reizverarbeitung und Selbstregulation Dr. med. Christian Dungal, Stv. Chefarzt, Klinik Hasliberg
16.15 Uhr	Paneldiskussion: Fatigue in der Praxis – was ist leistbar, was nicht? mit allen Referentinnen und Referenten
16.45	Apéro und Austausch

Veranstaltungsort

- Luzerner Kantonsspital
Grosser Hörsaal, Haus 31
6004 Luzern

- Teilnahme auch online möglich.

Credits

- Diese Fortbildung wird mit
7 SNG und SVNP Credits sowie 4 Punkte
SGAIM anerkannt.
- Weiterbildungsanerkennung durch
Ergotherapie - Verband Schweiz
- 6 Physioswiss-Punkte
- 5 Credits SAPPm

Anmeldung

- Online via luks.ch/fatigue-symposium

Teilnahmegebühren

- Die Teilnahme ist kostenlos.